

Pflegehinweise für Frottierware

- Farbige Frottierwaren sollten Sie von Anfang an mit einem Feinwaschmittel ohne optischen Aufheller waschen. Weiße Frottierteile behalten ihr strahlendes Weiß am besten mit einem Vollwaschmittel. Waschen Sie helle und dunkle Farben getrennt voneinander.
- Es ist normal, dass neue Frottiertücher bei den ersten Wäschen flusen — das verringert sich mit der Zeit auf ein Minimum.
- Die Waschmaschine sollte immer mit anderer Wäsche vollständig befüllt sein, da die Waschbehandlung des flauschigen Frottierstoffes dann schonender ist und Sie Flusenabrieb (Pilling) durch Faserabrieb an der Waschtrommel vermeiden.
- Waschen Sie Frottiertücher nicht zusammen mit Kleidungsstücken, die einen Reißverschluss oder Haken haben.
- Baumwollfasern können beim Waschen etwas einlaufen — ein Wert zwischen 5-15% gilt als normal.
- Leicht gezogene Schlingen nicht herausziehen, sondern abschneiden.
- Nicht zu heiß trocknen!

Pflegehinweise für Badteppiche aus Baumwolle

- Grundsätzlich kann Ihr Badteppich bis zu einer Größe von 70x120 cm bei 30° C in der Maschine gewaschen werden — größere Teppiche bitte in die Reinigung geben. Sie sollten den Schonwaschgang benutzen und ein Feinwaschmittel ohne optischen Aufheller wählen. (Keinen Weichspüler, da die rückseitige Beschichtung angegriffen werden könnte!)
- Baumwolle ist eine Naturstapelfaser; eine anfängliche starke Flusenbildung ist somit völlig normal und nimmt nach mehrmaligem Waschen deutlich ab. Um diese Eigenschaft in Grenzen zu halten, sollten Sie folgende Tipps beachten:
 - Schütteln Sie Ihren Baumwollteppich vor dem Waschen kräftig aus und saugen ihn noch einmal ab.
 - Legen Sie den Baumwollteppich in einen Kopfkissenbezug und waschen Sie den Teppich im geschlossenen Bezug — so verhindern Sie, dass Ihr Flusensieb verstopft.
 - Waschen Sie Ihren Baumwollteppich immer separat bei höchstmöglichem Wasserstand.

Pflegehinweise für Badteppiche aus Acryl/Polyamid/Polyester

- Grundsätzlich kann Ihr Badteppich bis zu einer Größe von 70x120 cm bei 30° C in der Maschine gewaschen werden — größere Teppiche bitte in die Reinigung geben. Sie sollten den Schonwaschgang benutzen und ein Feinwaschmittel ohne optischen Aufheller wählen. (Keinen Weichspüler, da die rückseitige Beschichtung angegriffen werden könnte!)
- Es ist ratsam, den Badteppich vor und nach dem Waschen auszuschütteln, damit sich der Flor aufrichtet und keine Garnknicstellen entstehen.
- Saugen Sie den Teppich leicht ab — so schonen Sie die Faser und vermeiden gleichzeitig einen unnötigen Flusenanfall beim Waschen.
- Den Teppich grundsätzlich separat waschen und so in die Waschtrommel legen, dass die Beschichtungsseite nach außen zeigt.
- Nicht bleichen!
- Nicht chemisch reinigen!

Trotz aller Vorkehrungen sollten Sie das Flusensieb nach der Wäsche reinigen!

Pflegehinweise für Sicherheitseinlagen

- Alle unsere Sicherheitseinlagen können grundsätzlich bei 30°C in der Maschine gewaschen werden.
- Dies sollte im Schonwaschgang passieren.
- Es ist empfehlenswert, Feinwaschmittel ohne optischen Aufheller zu verwenden.
- Regelmäßiges Waschen verhindert, dass Seifenreste erkennbar werden.
- Obwohl alle Sicherheitseinlagen antibakteriell vorbehandelt sind, empfiehlt es sich, nicht die Sicherheitseinlage nach dem Benutzen in der feuchten Wanne liegen zu lassen. Stattdessen sollte sie abgeduscht und zum Trocknen an dem dafür vorgesehenen Aufhänger senkrecht aufgehängt werden.

Pflegehinweise für Duschvorhänge

- Grundsätzlich sind die Vorhänge maschinenwaschbar (Polyester, Baumwolle, PVC).
- PEVA-Duschvorhänge dürfen nur mit der Hand in lauwarmem Wasser gewaschen werden.
- Bitte beachten Sie für die Temperatúrauswahl die jeweilige Waschvorgabe auf dem Etikett.
- Wählen Sie den Schonwaschgang.
- Es ist empfehlenswert, Feinwaschmittel ohne optischen Aufheller zu verwenden.
- Sichtbare Knicke und blasse Stellen können vermieden werden, indem Sie nicht mit dem Sparprogramm arbeiten und die Trommel nicht übermäßig befüllen.
- Der Duschvorhang sollte nur kurz angeschleudert werden und danach zum Trocknen auf die Leine gehängt, oder direkt wieder an der Duschvorhangstange befestigt werden.
- Regelmäßiges Waschen verhindert, dass Seifenreste erkennbar werden.
- Nach jedem Duschen sollten Sie Ihren Duschvorhang warm abspritzen und anschließend ausgezogen trocknen lassen — so beugen Sie unansehnlichen Stockflecken vor.

Pflegehinweise für Badmöbel

Die von uns gelieferten Badmöbel sind für Sanitäräume geeignet und daher unempfindlich gegen normale Luftfeuchtigkeit und Wasserspritzer. Nach Benutzung oder Reinigung sollte alle Feuchtigkeit sofort mit einem weichen Tuch entfernt werden. Lüften Sie Ihr Badezimmer regelmäßig, damit überschüssige Feuchtigkeit entweichen kann. Materialschäden (Aufquellen) durch stauende Nässe sind von der Garantie ausgenommen. Verarbeitung und Materialbeschaffenheit machen eine Reinigung mit besonderen Pflegemitteln nicht erforderlich. Generell gelten die vom Hersteller separat an den Spiegeln und Möbelteilen angebrachten Pflegehinweise. Sind keine vorhanden, pflegen Sie Ihre Badeinrichtung wie folgt:

Eine regelmäßige Reinigung verhindert, dass sich Schmutz festsetzt. Reinigen Sie grundsätzlich nur mit weichen Tüchern, Lederlappen oder Schwammtüchern. Geben Sie bei hartnäckigen Flecken einen milden Haushaltsreiniger oder einen kleinen Schuss Spiritus in das Wischwasser. Mit einem weichen, glatten Tuch trockenwischen. Nie nur an einer Stelle reiben. Immer ohne Druck reinigen. Vermeiden Sie stauende Nässe (= Pfützen, Tropfen). Was Ihre Möbel überhaupt nicht mögen: verhärtete, schmutzige Lappen; alles was kratzt, ätzt und beizt wie z. B. Scheuermilch, Fleckenwasser, Nagellackentferner, Möbelpolitur etc. Diese Reiniger zerstören die Oberfläche. Bei verchromten oder edelmessing Zierleisten, Griffen, Steckdosen etc. auf keinen Fall Chromputzmittel verwenden. Reinigen Sie hier genauso wie vorher beschrieben.

Pflegehinweise für WC-Sitze

Zur optimalen Pflege Ihres neuen WC-Sitzes dürfen ausschließlich flüssige, schonend-neutrale Reinigungsmittel verwendet werden. Entfernen Sie Rückstände des Reinigungsmittels mit Wasser. Zum Nachwischen verwenden Sie weiche Tücher. Achten Sie dabei darauf, auch die Scharniere abzutrocknen. Bei Kunststoff-basierten WC-Sitzen kann eine elektrostatische Aufladung zu erhöhter Staubbildung führen, die mit einem trockenen Tuch entfernt werden kann.

Pflegehinweise für Lackfronten/Profile

Nach dem Entfernen der Schutzfolie, falls vorhanden, sollte die Front in den ersten 24 Stunden nicht gereinigt werden. Die Oberflächen der Fronten sind durch eine Lackierung geschützt, die in den ersten 24 Stunden noch aushärtet. Danach sind diese unempfindlich gegenüber haushaltsüblichen Anschmutzungen. Verwenden Sie auch hier lediglich ein feuchtes Tuch (kein Mikrofasertuch) und polieren Sie trocken nach. Bei Lackfronten ist Möbelpolitur für die Reinigung nicht geeignet, da die Politur die hochwertige Lackoberfläche fleckig werden lässt. Halten Sie scharfe Reinigungsmittel (Abflussreiniger, WC-Reiniger etc.) von allen Fronten und Profilen fern, da diese Mittel die Oberflächen angreifen und auflösen.

Pflegehinweise für Spiegel

Reinigen Sie die Spiegelflächen nur mit einem feuchten Tuch/Schwammtuch oder Fensterleder. Keine Chemikalien, handelsüblichen Fensterreiniger oder Glasreinigungsmittel verwenden. Entfernen Sie frische Spritzer, Tropfen und Flecken nur mit einem weichen, trockenen Tuch. Die Spiegelkanten nur trocken abwischen, da sonst Belagfehler auftreten können. Keine offenen WC- oder Rohrreiniger, Nagellackentferner u.ä. in Spiegelnähe aufbewahren. Wenn Haarspray auf die Spiegelfläche gekommen ist, bitte sofort mit einem feuchten Tuch abwischen, da angetrocknetes Haarspray einen Grauschleier bildet, der nicht entfernt werden kann. Auch Kosmetika und Fettrückstände können mit einem Fensterleder und warmem Wasser ohne Zusatz von Reinigungsmitteln beseitigt werden.

Pflegehinweise für Kunststoffteile

Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich Seifenwasser und ein Schwammtuch (keinen Scheuerschwamm) oder ein Tuch. Kalkflecken können mit Essigwasser entfernt werden. Bei wiederholter Verschmutzung in Folge elektrostatischer Aufladung empfehlen wir ein handelsübliches Antistatik-spray. Um die brillanten Oberflächen nicht zu schädigen, dürfen keinesfalls scheuernde oder aggressive Mittel bzw. Schwämme/Bürsten eingesetzt werden. Vermeiden Sie auch jeden direkten Kontakt von ätzenden, lösungsmittelhaltigen und öl- bzw. fetthaltigen Substanzen, da diese zu irreparablen Materialschäden führen können.

Pflegehinweise für Holzteile

siehe Badmöbel allgemein

Pflegehinweise für Armaturen

Verchromte Oberflächen sind empfindlich gegen kalklösende Mittel, säurehaltige Putzmittel und alle Arten von Scheuermitteln. Kleine Verschmutzungen nur mit Seifenwasser entfernen und die Armatur anschließend mit einem Tuch polieren. Kalkablagerungen mit Haushaltssessig entfernen. Bei lackierten, farbigen, polierten und Messing bronzierten Oberfläche ist die Verwendung von scheuernden, ätzenden oder alkoholhaltigen Reinigungsmitteln unbedingt zu unterlassen. Nur klares Wasser verwenden und mit einem weichen Tuch nachpolieren.

Auf keinen Fall zur Reinigung verwenden:

- Scharfe und /oder scheuernde Reinigungsmittel, Lösungen auf Nitro-Basis
- Ölhaltige Polituren mit Silikon oder Wachs
- Möbelpolituren - weil diese den Oberflächenschutz angreifen bzw. einen schmutzbringende Film erzeugen oder die Oberfläche verkratzen.

Pflegehinweise für Waschtische allgemein

Alle Waschtische müssen in einem Band aus säurelösungsmittelfrei Sanitärsilikon auf dem dazugehörigen Waschtisch-Unterbau wasserdicht eingelegt/eingedichtet werden. Zusätzlich muss eine wasserdichte Abdichtung mit Iosemittelfreiem und neutralvernetztem Sanitärsilikon zwischen Waschtisch und Fliesen, sowie allen direkt angebauten Seiten erfolgen. Schäden an Schränken, aufgrund herunterlaufenden und/oder eindringenden Wassers mangels fehlender Silikonabdichtung, sind von der Garantie ausgeschlossen. Eventuelle Flecken sollten immer schnellstens beseitigt werden. Erste Maßnahme bei der Reinigung ist immer ein feuchtes Tuch.

Material	Eigenschaften	Pflege	Besonderheiten	verboten
Corian	Flüssigkeiten perlen ab, Flecken dringen nicht ein	feuchtes Tuch, handelsübliche, milde Scheuermilch	Beschädigungen mit Scotch-Brite Schwamm in kreisenden Bewegungen über die gesamte Fläche entfernen.	Wassertemperatur über 65° C, im Becken Wäsche waschen, einweichen, einfärben etc.
Glaswaschtisch	glatte, dichte, harte Oberflächen, pflegeleicht	feuchtes Tuch, milde handelsübliche Neutralreiniger	Unterseite nicht reinigen, Hinweise zum Einbau der Armatur beachten; nur neutralvernetztes Silikon verwenden!	scharfe oder säurehaltige Reiniger, Scheuer- oder Schleifmittel <p>Wassertemperatur über 65° C, im Becken Wäsche waschen, einweichen, einfärben etc.</p>
Keramik	glatte, dichte, kratzefeste Oberfläche; resistent gegen Laugen + Säuren	Haushaltsschwamm, Essig, flüssige oder cremige Badreiniger		flourhaltige Substanzen, harte scheuernde Schwämme, Scheuerpulver <p>Wassertemperatur über 65° C, im Becken Wäsche waschen, einweichen, einfärben etc.</p>
Marmor/Granit (Naturstein)	natürlich gewachsener Stein, sehr individuell	feuchtes Tuch, mildes Geschirrspülmittel, Wasser mit Spiritus, etwa 1/4-jährlich mit Marmorpflegemittel, Hartnäckige Ablagerungen mit Edelstahlwolle 000 entfernen.	Fette, Öle und farbige Flüssigkeiten können Flecken verursachen. Daher bitte immer sofort entfernen.	„scharfe“ säurehaltige Haushaltsreiniger, Scheuermilch, Essig <p>Wassertemperatur über 65° C, im Becken Wäsche waschen, einweichen, einfärben etc.</p>
Mineralmarmor/ Evermit	pflegeleicht	milde Reinigungsmittel ohne Schleifmittel, Kalkentferner, Autopolitur	Kann durch polieren mit Autopolitur wieder aufgearbeitet werden - danach einwachsen (Autowachs).	säure- oder laugenhaltige Rohrreiniger, Aceton oder Methanol <p>Wassertemperatur über 65° C, im Becken Wäsche waschen, einweichen, einfärben etc.</p>
Krion	pflegeleicht	feuchtes Tuch, milde handelsübliche Neutralreiniger für die tägliche Reinigung, milde Scheuermilch bei starker Verschmutzung, feucht nachwischen. Hartnäckige Verschmutzungen mit Scotch-Brite Schwamm in kreisenden Bewegungen über die gesamte Fläche entfernen.	porenlose und antibakterielle Oberfläche, 100% recyclebar, Sonnenlichtbeständig. Beschädigungen mit Scotch-Brite-Schwamm in kreisenden Bewegungen über die gesamte Fläche entfernen.	extreme Hitze auf der Oberfläche. Säure- oder laugenhaltige Rohrreiniger oder Verdünner, Wassertemperatur über 65° C, im Becken Wäsche waschen, einweichen und einfärben

Die Verwendung von handelsüblichen Bad-/Sanitärreinigern und Pflegemitteln ist nicht Bestandteil dieser Garantiebedingungen. Ansprüche aus Schäden durch deren Gebrauch sind gegenüber dem jeweiligen Hersteller geltend zu machen.